

Sechszehntes Capitel.

»Das Gedächtniß des Gerechten bleibt im Segen.« Eyr. Sal. 10, 7.
 »Er redet noch, obwohl er gestorben ist.« Ebr. 11, 4.

Der alte Pfarrer konnte das Erlebnis, dessen Zeuge er gewesen war, nicht vergessen, aber die Liebe sowohl, wie die Trauer waren ihm unverständlich; er fühlte ihre Tiefe und Innigkeit, aber er begriff ihre Ursache nicht. Endlich fiel ihm ein, wie er oft, wenn er ausfuhr, Fräulein Clifford's Ponies vor den Thüren im Dorfe gesehen hatte. Da dachte er, daß sie sich so viel um die Armen bekümmert, das habe sie so beliebt gemacht, und meinte, es müßte doch angenehm sein, eben so beliebt zu werden; ja, es sei ein angenehmer Gedanke, die Liebe aller Leute während seines Lebens und ihre Thränen über seinem Grabe zu erlangen; daher beschloß er, in dieser Absicht von Haus zu Haus Besuche zu machen. Auch dachte er, es müsse schön sein, Leuten Güte zu erweisen, welche so viel Gefühl und so warme Dankbarkeit